

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2018/2019

Ausgegeben am 04. September 2019

59. Stück

- 221. Bestellung Leiter (Direktor) Institut für Molekularbiologie
- 222. Bestellung Leiterin (Direktorin) Institut für Physiologie
- 223. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Neurobiochemie
- 224. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Institut für Biomedizinische Physik
- 225. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Institut für Genomik und RNomik
- 226. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Neurochirurgie
- 227. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Institut für Bioinformatik
- 228. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Neuroanatomie
- 229. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Institut für Histologie und Embryologie
- 230. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Molekularbiologie
- 231. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Klinische Biochemie
- 232. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Humangenetik
- 233. Druckfehlerberichtigung – Organisationsplanes Teil A der Medizinischen Universität Innsbruck
- 234. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 235. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

## 221. Bestellung Leiter (Direktor) Institut für Molekularbiologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 20.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2019 bis zum 31.08.2024,

**Univ.-Prof. Dr. Hubertus HAAS**  
zum Leiter (Direktor)

des Institutes für Molekularbiologie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 222. Bestellung Leiterin (Direktorin) Institut für Physiologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2019 bis zum 31.08.2024,

**Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Michaela KRESS**  
zur Leiterin (Direktorin)

des Institutes für Physiologie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 223. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Neurobiochemie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 31.07.2024,

**ao. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriele BAIER-BITTERLICH**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Neurobiochemie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**224. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor)  
Institut für Biomedizinische Physik**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 31.07.2024,

**ao. Univ.-Prof. Dr. Stefan BERNET**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

des Institutes für Biomedizinische Physik zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**225. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor)  
Institut für Genomik und RNomik**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 30.09.2023,

**Assoz. Prof. Mag. Matthias ERLACHER PhD**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

des Institutes für Genomik und RNomik zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**226. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor)  
Univ.-Klinik für Neurochirurgie**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2019 bis zum 31.01.2020,

**PD Dr. Christian FREYSCHLAG**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Neurochirurgie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 227. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Institut für Bioinformatik

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 20.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 20.08.2019 bis zum 31.07.2024,

**PD DI Dr. Hubert HACKL**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

des Institutes für Bioinformatik zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 228. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Neuroanatomie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 31.07.2024,

**PD<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Barbara HAUSOTT**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Neuroanatomie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 229. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Institut für Histologie und Embryologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten interimistischen Leiters, längstens bis 31.07.2021,

**ao. Univ.-Prof. Dr. Michael HESS**  
zum interimistischen stellvertretenden Leiter (interimistischen stellvertretenden Direktor)

des Institutes für Histologie und Embryologie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 230. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Molekularbiologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 20.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.09.2019 bis zum 31.08.2024,

**Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Alexandra LUSSER**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Molekularbiologie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 231. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Klinische Biochemie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 30.09.2020,

**PD<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Bettina SARG**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Klinische Biochemie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 232. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Institut für Humangenetik

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 27.08.2019 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis zum 31.07.2024,

**ao. Univ.-Prof.<sup>in</sup> DI<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Katharina WIMMER**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

des Institutes für Humangenetik zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 233. Druckfehlerberichtigung – Organisationsplanes Teil A der Medizinischen Universität Innsbruck

Die im Mitteilungsblatt vom 03.07.2019, Studienjahr 2018/2019, 52. Stk., Nr.188 kundgemachte „Änderung des Organisationsplanes Teil A der Medizinischen Universität Innsbruck“ wird wie folgt redaktionell berichtigt:

§ 2 Z 4 1. Spiegelstrich lautet: Klinisch-Funktionelle Anatomie;

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 234. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

<p><b>Chiffre: MEDI-17039</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.10.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.07.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16984</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Radiologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse an Forschung, wissenschaftlicher Arbeit und universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16533</b> Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, mindestens eine Erstautorenschaft. Erwünscht: Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.803,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16899</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, 60 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 05.01.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse an der Chirurgie und universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.718,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>

**Chiffre: MEDI-16989**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin II, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin, mind. eine Erstautorenschaft. Erwünscht: Teamfähigkeit, klinisches und wissenschaftliches Engagement, wissenschaftliche Vorkenntnisse, praktische Kenntnisse in Innerer Medizin, Interesse an klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten der Universitätsklinik für Innere Medizin II (Infektiologie, Immunologie, Tropenmedizin, Rheumatologie und Pneumologie), Erfahrung in universitärer Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.901,95 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16807**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 02.05.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Interesse an psychiatrischer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.864,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16963**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie II, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 25.10.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Interesse an psychiatrischer Forschung und universitärer Lehre, abgeschlossene Basisausbildung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.432,25 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 25. September 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 235. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-17038**

Change Managerin/Manager Business Technology Services, IVa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium mit wirtschaftlichem Schwerpunkt. Erwünscht: Erfahrung im Customizing von SAP (FI/CO, HCM) sowie Kenntnisse in ABAP und Workflows, hohe soziale Kompetenz, ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: umfassende Beratung und Betreuung bei Analyse und Optimierung der Geschäftsprozesse von Fachabteilungen mit Schwerpunkt SAP (FI/CO, HCM), Dokumentation von Anforderungen und Erarbeitung von Lösungskonzepten, Implementierung, Test und Rollout von SAP Customizing mittels ABAP Programmierung, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für die Anwenderinnen/Anwender und Key User sowie Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von Anwenderinnen/Anwender-Schulungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.614,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17015**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Institut für Neurobiochemie, ab 01.12.2019. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, Immunhistochemie, FACS, Interesse an neurobiologischen Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor, Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zellbiologischer Experimente, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16990**

Laborgehilfin/Laborgehilfe, I, Institut für Pathophysiologie, ab 01.02.2020. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss und Deutschkenntnisse. Erwünscht: Erfahrung in der Behandlung von Glas- und Plastikwaren und in der Bedienung von Geräten zur Sterilisation (Autoklav, Hitzesterilisator). Aufgabenbereich: Behandlung der gesamten Glas- und Plastikwaren nach den verschiedenen Methoden, regelmäßige Reinigungsarbeiten im Labor.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.695,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17035**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Institut für Physiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.01.2021. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine nette, motivierte Kraft mit Organisationstalent, Sozial- und Kommunikationskompetenz und sehr guten Fähigkeiten zur Teamarbeit. Aufgabenbereich: Molekularbiologie, Zellkultur (inkl. Primärkulturen), Mikroskopierarbeiten, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16971**

Referentin/Referent, IIIa, halbbeschäftigt, Abteilung für Public Relations und Medien, ab sofort auf die Dauer von 2 Jahren. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: sehr guter Umgang mit den einschlägigen PC-Programmen insbesondere Microsoft (zB Power-Point, Excel, Outlook) und Grafikprogrammen (zB Indesign). Aufgabenbereich: Grafikarbeiten im Rahmen des Corporate Designs, Koordination von Printprodukten mit internen sowie externen Einrichtungen, Büroorganisation und Unterstützung des Teams Public Relations und Medien.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17056**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Forschungsservice und Innovation, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: HAK-Matura oder einschlägige kaufmännische Ausbildung, Interesse an Buchhaltung und Kostenrechnung, gute EDV- und Englisch-Kenntnisse, sehr gute Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung sowie Organisationstalent und Genauigkeit. Aufgabenbereich: Administration, Anlaufstelle für Anfragen an die Abteilung, Organisation von Veranstaltungen der Abteilung, Mitbetreuung der Homepage und Datenbanken.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17067**

Röntgentechnische Assistentin/röntgentechnischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab 01.10.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 16.08.2021. Voraussetzungen: RT-Diplom, abgeschlossene Ausbildung zur Radiologietechnologin/zum Radiologietechnologen. Erwünscht: vorzugsweise Arbeitserfahrung in der Magnetresonanztomographie, EDV-Kenntnisse (Office, radiologische Systeme: RIS, PACS). Aufgabenbereich: Interesse an wissenschaftlichen Studien mitzuwirken, eigenverantwortliches, genaues Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen eine umfassende Einschulung mit qualifiziertem Personal für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17068**

Röntgentechnische Assistentin/röntgentechnischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab 01.10.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 16.08.2021. Voraussetzungen: RT-Diplom, abgeschlossene Ausbildung zur Radiologietechnologin/zum Radiologietechnologen. Erwünscht: vorzugsweise Arbeitserfahrung in der Magnetresonanztomographie, EDV-Kenntnisse (Office, radiologische Systeme: RIS, PACS). Aufgabenbereich: Interesse an wissenschaftlichen Studien mitzuwirken, eigenverantwortliches, genaues Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen eine umfassende Einschulung mit qualifiziertem Personal für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17016**

Professionalistin/Professionalist, IIa, Abteilung Facility Management, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: handwerkliche Ausbildung, gutes Fach- und Allgemeinwissen, technisches Verständnis, abgeschlossene Lehre als Schlosserin/Schlosser oder Fliesenlegerin/Fliesenleger oder Tischlerin/Tischler. Aufgabenbereich: Reparaturen (selbstständige Erledigung und Umsetzung von kleineren Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen), Montagen (Durchführung von diversen Montagearbeiten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Haustechnikerinnen/Haustechnikern), Transport (Durchführung von Liefertätigkeiten, Transporten und Übersiedlungen), Fahrzeugmanagement (Betreuung der Dienst-KFZ der Abteilung), Lager (mitverantwortlich für die diversen Lager, insbesondere Erhaltung der Ordnung, Einteilung der Lagerflächen, Transporttätigkeiten von/zum jeweiligen Lager), sonstige Tätigkeiten (Helfertätigkeiten, Kontrolltätigkeiten [Lifte, Gebäude, Parkplätze...], Mithilfe beim hauseigenen Maler).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.817,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16981**

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, halbbeschäftigt, Institut für Pathologie, Neuropathologie und Molekularpathologie, ab sofort. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: Laborerfahrung im medizinisch/biologischen Bereich, Kenntnisse histologischer, immunhistologischer, zytologischer und molekularbiologischer Arbeitsmethoden, Englischkenntnisse, gute PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft, Bereitschaft zum Nachmittagsdienst. Aufgabenbereich: selbstständiges Arbeiten im Routine-Laborbetrieb, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Forschungsprojekten sowie organisatorische Aufgaben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-17030**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt, Institut für Klinische Biochemie, ab sofort bis 30.09.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: gute Erfahrung im Umgang mit modernen Analysegeräten (hauptsächlich Massenspektrometer), Kenntnisse HPLC/MS und Kapillarelektrophorese. Aufgabenbereich: selbstständige Tätigkeit in der Proteinanalytik, eigenständige Labororganisation und Betreuung von Laborgeräten (insbesondere des Massenspektrometers), technische Unterstützung, Bestellwesen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 25. September 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---